**Tyskland – Arkitekt-, ingeniør- og planlægningsvirksomhed – OWA Bereich „Bestandstunnel“ - Los2: Bauphysik: Bauakustik (Schallschutz) + Baulärm und Bauerschütterung**
**OJ S 173/2024 05/09/2024**
**Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen**
**Tjenesteydelser**

## 1. Køber

### 1.1. Køber

Officielt navn: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
E-mail: Team-Bau@kvb.koeln
Den ordregivende enheds aktiviteter: Bytransport med jernbane, sporvogn, trolleybus eller bus

## 2. Procedure

### 2.1. Procedure

Titel: OWA Bereich „Bestandstunnel“ - Los2: Bauphysik: Bauakustik (Schallschutz) + Baulärm und Bauerschütterung
Beskrivelse: Um zukünftig den Ansprüchen an die städtische Mobilität in der weiter wachsenden Stadt Köln gerecht werden zu können, ist eine Verkehrswende mit einer deutlichen Stärkung des Umweltverbundes unabdingbar. Bedingt durch den geringen Flächenverbrauch, in Verbindung mit den zu erreichenden Zielen der Luftreinhaltung und der städtebaulichen Entwicklung, kommt dabei dem weiteren Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) eine besondere Bedeutung zu. Dieser Leitgedanke findet sich bereits in dem im Mai des Jahres 2009 vom Rat der Stadt Köln beschlossenen städtebaulichen Masterplan Innenstadt wieder, der konkrete Empfehlungen zur kurz-, mittel-, und langfristigen Entwicklung der Kölner Innenstadt aufzeigt. Damit bildet er das übergeordnete städtische Regiebuch der Stadt Köln, in welchem die Neugestaltung der Ost-West-Achse ein zentrales Projekt ist. Derzeit hat die Stadtbahnlinie 1 in den Hauptverkehrszeiten auf Teilabschnitten nicht mehr ihre Kapazitätsgrenze überschritten, aber es ist davon auszugehen, dass dies bald wieder der Fall sein wird. Auch die Stadtbahnlinien 7 und 9 werden kurzfristig ihre Kapazitätsgrenzen überschreiten. Vor dem Hintergrund des prognostizierten Bevölkerungswachstums und der angestrebten Verkehrswende zur Stärkung des Umweltverbundes ist eine deutliche Ausweitung der angebotenen Kapazitäten kurz- bis mittelfristig zwingend erforderlich. Die Kapazitätserweiterungen auf der Ost-West-Achse sind auch Voraussetzung für Erweiterungen des Kölner Stadtbahnnetzes z. B. nach Neubrück, Zündorf-Süd oder Bergisch Gladbach-Moitzfeld. Taktverdichtungen auf der vorhandenen Infrastruktur sind aufgrund der Zugfolge von 5 Fahrten pro 10 Minuten je Richtung im zentralen Bereich nicht mehr möglich, so dass zusätzliche Kapazitäten entweder den Bau einer zusätzlichen Strecke durch die Innenstadt oder die Ertüchtigung der vorhandenen Strecke für längere Züge erfordern. Aufgrund der vorhandenen Finanzierungsmöglichkeiten bietet derzeit lediglich die Ertüchtigung für längere Züge eine zeitlich realistische Umsetzungsperspektive. Der Einsatz von Langzügen (ca. 90 m statt bisher 60 m; d. h. Erhöhung des Platzangebots um 50 %) auf der Ost-West-Achse bedarf einer Anpassung zahlreicher bestehender Haltestellen. Für das hier vorliegende Projekt sind diese vier unterirdischen Haltestellen im rechtsrheinischen Stadtgebiet relevant: • Deutz Technische Hochschule [DZB] • Kalk Post [KPO] • Kalk Kapelle [KKP] • Fuldaer Straße [FDS] Die übergeordneten Projektziele für alle Haltestellen sind: • Brandschutztechnische Ertüchtigung,

inklusive Schaffung von zusätzlichen Zugängen (basierend auf den Brandschutzkonzepten in Folge einer erhöhten Fahrgastzahl) • Schaffung einer Barrierefreiheit • Schaffung einer Attraktivierung Die relevanten Leistungsbilder/Gewerke sind: • Untersuchung zu Baulärm und Bauerschütterung Die Leistungen sind vorgesehen für die Haltestellen: Deutz Technische Hochschule [DZB], Kalk Post [KPO], Kalk Kapelle [KKP], Fuldaer Straße [FDS]. Es sind die baubedingten Schall- und Erschütterungsimmissionen durch die Baumaßnahme zu ermitteln, durch die schutzbedürftige Nachbarschaft betroffen ist. Es sind die Betroffenheiten durch die Baumaßnahme als Prognose zu erstellen. Daraus folgend sind Maßnahmen und Empfehlungen zu treffen, die zur Minderung bzw. Dokumentation von Baulärm und Bauerschütterung dienen. Grundlage sind Lagepläne, die Bauablaufplanung, sowie die Einsatzplanung der verwendeten Baumaschinen. Es soll eine Koordination mit dem führenden Gewerk zur Schaffung eines stringenten Heftes geben. Die Ergebnisse sind in textlicher, zeichnerischer und rechnerischer Form darzulegen. Die Leistung ist eine besondere Leistung. Besondere Leistungen sind als Pauschale anzugeben • Bauphysik: Bauakustik (Schallschutz) gemäß Anlage 1, Ziff. 1.2.1 und 1.2.4. der HOAI 2021. Die Leistungen sind vorgesehen für die Haltestellen: Deutz Technische Hochschule [DZB], Kalk Post [KPO], Kalk Kapelle [KKP], Fuldaer Straße [FDS]. Zu betrachten sind die Aspekte des Luft- und Trittschallschutzes für die vorgesehenen Neubauten und Neuanlagen. Durch die Schaffung neuer Zugänge, sind die Auswirkungen zu betrachten, die der bestehende Stadtbahn-Betrieb auf die städtische Umgebung hat; bzgl. Luftschall. Als weiterführende Leistung: Durch die Schaffung neuer Zugänge, sind die Auswirkungen zu betrachten, die der bestehende Stadtbahn-Betrieb auf die städtische Umgebung hat; bzgl. Erschütterung. Hierzu ist eine Voreinschätzung, vor allem im Rahmen der Leistungsphase 1, erforderlich.
Identifikator for proceduren: 6202eacc-bdd1-4f76-bbe9-489900bac493
Intern ID: ELViS-ID: E22853219
Udbudsprocedure: Offentligt udbud
Proceduren er en hasteprocedure: nej

**2.1.1. Formål**
Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser
Primær klassifikation (cpv): 71240000 Arkitekt-, ingeniør- og planlægningsvirksomhed
Supplerende klassifikation (cpv): 71313200 Rådgivning i forbindelse med lydisolation og rumakustik, 71314310 Tjenesteydelser i forbindelse med varmeisolering af bygninger

**2.1.2. Udførelsessted**
Landsdel (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Tyskland

**2.1.4. Generelle oplysninger**
Retsgrundlag:
Direktiv 2014/25/EU
sektvo -

## 5. Delkontrakt

**5.1. Delkontrakt**: LOT-0000
Titel: OWA Bereich „Bestandstunnel“ - Los2: Bauphysik: Bauakustik (Schallschutz) + Baulärm und Bauerschütterung
Beskrivelse: Um zukünftig den Ansprüchen an die städtische Mobilität in der weiter wachsenden Stadt Köln gerecht werden zu können, ist eine Verkehrswende mit einer deutlichen Stärkung des Umweltverbundes unabdingbar. Bedingt durch den geringen

Flächenverbrauch, in Verbindung mit den zu erreichenden Zielen der Luftreinhaltung und der städtebaulichen Entwicklung, kommt dabei dem weiteren Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) eine besondere Bedeutung zu. Dieser Leitgedanke findet sich bereits in dem im Mai des Jahres 2009 vom Rat der Stadt Köln beschlossenen städtebaulichen Masterplan Innenstadt wieder, der konkrete Empfehlungen zur kurz-, mittel-, und langfristigen Entwicklung der Kölner Innenstadt aufzeigt. Damit bildet er das übergeordnete städtische Regiebuch der Stadt Köln, in welchem die Neugestaltung der Ost-West-Achse ein zentrales Projekt ist. Derzeit hat die Stadtbahnlinie 1 in den Hauptverkehrszeiten auf Teilabschnitten nicht mehr ihre Kapazitätsgrenze überschritten, aber es ist davon auszugehen, dass dies bald wieder der Fall sein wird. Auch die Stadtbahnlinien 7 und 9 werden kurzfristig ihre Kapazitätsgrenzen überschreiten. Vor dem Hintergrund des prognostizierten Bevölkerungswachstums und der angestrebten Verkehrswende zur Stärkung des Umweltverbundes ist eine deutliche Ausweitung der angebotenen Kapazitäten kurz- bis mittelfristig zwingend erforderlich. Die Kapazitätserweiterungen auf der Ost-West-Achse sind auch Voraussetzung für Erweiterungen des Kölner Stadtbahnnetzes z. B. nach Neubrück, Zündorf-Süd oder Bergisch Gladbach-Moitzfeld. Taktverdichtungen auf der vorhandenen Infrastruktur sind aufgrund der Zugfolge von 5 Fahrten pro 10 Minuten je Richtung im zentralen Bereich nicht mehr möglich, so dass zusätzliche Kapazitäten entweder den Bau einer zusätzlichen Strecke durch die Innenstadt oder die Ertüchtigung der vorhandenen Strecke für längere Züge erfordern. Aufgrund der vorhandenen Finanzierungsmöglichkeiten bietet derzeit lediglich die Ertüchtigung für längere Züge eine zeitlich realistische Umsetzungsperspektive. Der Einsatz von Langzügen (ca. 90 m statt bisher 60 m; d. h. Erhöhung des Platzangebots um 50 %) auf der Ost-West-Achse bedarf einer Anpassung zahlreicher bestehender Haltestellen. Für das hier vorliegende Projekt sind diese vier unterirdischen Haltestellen im rechtsrheinischen Stadtgebiet relevant: • Deutz Technische Hochschule [DZB] • Kalk Post [KPO] • Kalk Kapelle [KKP] • Fuldaer Straße [FDS] Die übergeordneten Projektziele für alle Haltestellen sind: • Brandschutztechnische Ertüchtigung, inklusive Schaffung von zusätzlichen Zugängen (basierend auf den Brandschutzkonzepten in Folge einer erhöhten Fahrgastzahl) • Schaffung einer Barrierefreiheit • Schaffung einer Attraktivierung Die relevanten Leistungsbilder/Gewerke sind: • Untersuchung zu Baulärm und Bauerschütterung Die Leistungen sind vorgesehen für die Haltestellen: Deutz Technische Hochschule [DZB], Kalk Post [KPO], Kalk Kapelle [KKP], Fuldaer Straße [FDS]. Es sind die baubedingten Schall- und Erschütterungsimmissionen durch die Baumaßnahme zu ermitteln, durch die schutzbedürftige Nachbarschaft betroffen ist. Es sind die Betroffenheiten durch die Baumaßnahme als Prognose zu erstellen. Daraus folgend sind Maßnahmen und Empfehlungen zu treffen, die zur Minderung bzw. Dokumentation von Baulärm und Bauerschütterung dienen. Grundlage sind Lagepläne, die Bauablaufplanung, sowie die Einsatzplanung der verwendeten Baumaschinen. Es soll eine Koordination mit dem führenden Gewerk zur Schaffung eines stringenten Heftes geben. Die Ergebnisse sind in textlicher, zeichnerischer und rechnerischer Form darzulegen. Die Leistung ist eine besondere Leistung. Besondere Leistungen sind als Pauschale anzugeben • Bauphysik: Bauakustik (Schallschutz) gemäß Anlage 1, Ziff. 1.2.1 und 1.2.4. der HOAI 2021. Die Leistungen sind vorgesehen für die Haltestellen: Deutz Technische Hochschule [DZB], Kalk Post [KPO], Kalk Kapelle [KKP], Fuldaer Straße [FDS]. Zu betrachten sind die Aspekte des Luft- und Trittschallschutzes für die vorgesehenen Neubauten und Neuanlagen. Durch die Schaffung neuer Zugänge, sind die Auswirkungen zu betrachten, die der bestehende Stadtbahn-Betrieb auf die städtische Umgebung hat; bzgl. Luftschall. Als weiterführende Leistung: Durch die Schaffung neuer Zugänge, sind die Auswirkungen zu betrachten, die der bestehende Stadtbahn-Betrieb auf die städtische Umgebung hat; bzgl. Erschütterung. Hierzu ist eine Voreinschätzung, vor allem im Rahmen der Leistungsphase 1, erforderlich.

Intern ID: ELViS-ID: E22853219

**5.1.1. Formål**

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 71240000 Arkitekt-, ingeniør- og planlægningsvirksomhed

Supplerende klassifikation (cpv): 71313200

Rådgivning i forbindelse med lydisolation og rumakustik, 71314310

Tjenesteydelser i forbindelse med varmeisolering af bygninger

Valgmuligheder:

Beskrivelse af optioner: Die relevanten Leistungsphasen der HOAI, die Grundleistungen (nach HOAI) und besonderen Leistungen (nach HOAI und nicht-HOAI) sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen. Die weiter-führenden Ergänzungen in den Leistungsbeschreibungen sind zu beachten. Die in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen Leistungsphasen werden in mehreren Stufen abgerufen. Die KVB als Auftraggeberin überträgt mit Vertragsunterzeichnung alle Leistungen gemäß Stufe 1. Die nächsten Stufen sind optional. Die weitere Beauftragung erfolgt schriftlich durch die KVB. Die weiterführenden Ergänzungen in den Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) sind zwingend verbindlich zu beachten. Die Stufen umfassen: • Stufe 1: o Leistungsphase 1, Grundlagenermittlung, o Leistungsphase 2, Vorplanung o Besondere Leistungen LPH 1 und LPH 2 • Optional Stufe 2: o Leistungsphase 3, Entwurfsplanung o Leistungsphase 4, Genehmigungsplanung o Besondere Leistungen LPH 3 und LPH 4 • Optional Stufe 3: o Leistungsphase 5, Ausführungsplanung o Leistungsphase 6, Vorbereiten der Vergabe o Leistungsphase 7, Mitwirken bei der Vergabe o Besondere Leistungen LPH 5, LPH 6 und LPH 7 • Optional Stufe 4: o Leistungsphase 8, Bauoberleitung o Leistungsphase 9, Objektbetreuung o Besondere Leistungen LPH 8 und LPH 9 Die Begriffe „Gewerk“ und „Leistungsbild“ [im Sinne der HOAI] sind in den Projekt- und Leistungsbeschreibungen synonym.

**5.1.2. Udførelsessted**

Landsdel (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Tyskland

**5.1.3. Anslået varighed**

Startdato: 15/11/2014

Varigheds slutdato: 15/12/2029

**5.1.4. Fornyelse**

Højeste antal fornyelser: 0

**5.1.6. Generelle oplysninger**

Reserveret deltagelse: Deltagelse uden forbehold.

Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja

Dette udbud er også egnet for små og mellemstore virksomheder (SMV'er): nej

**5.1.7. Strategiske udbud**

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

**5.1.9. Udvælgelseskriterier**

Kriterium:

Type: Egnethed til at udøve det pågældende erhverv

Navn: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beskrivelse: Eigenerklärung darüber, dass Ausschlusskriterien gem. § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen

Kriterium:
Type: Økonomisk og finansiel formåen
Navn: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags
Beskrivelse: Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in EUR für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei ein Mindestumsatz von jeweils EUR 500.000 pro Geschäftsjahr gefordert ist. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden. Vorlage einer Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in EUR für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei ein Mindestumsatz von jeweils EUR 500.000 pro Geschäftsjahr gefordert ist. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden.

Kriterium:
Type: Teknisk og faglig formåen
Navn: Vergleichbare Referenzen
Beskrivelse: Vorlage von mindestens 3 Referenzen über früher ausgeführte Aufträge / Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung hinsichtlich Gegenstand und Umfang vergleichbar sind. Die Vergleichbarkeit einer Referenz erfordert, dass der Referenzauftrag mindestens die folgenden Merkmale aufweist bzw. zum Gegenstand hat: alle 3 Referenzen im innerstädtischen Bereich und mindestens eines davon zusätzlich mit Bauen im Bestand. Referenzaufträge dürfen nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Maßgeblich ist insoweit der Zeitpunkt der Abnahme bzw. vollständigen Erbringung der Leistung. In der Referenz sind folgende Angaben zu machen: Name und Adresse des jeweiligen Referenz-Auftraggebers, Kurzbeschreibung des Referenzprojekts, vertragliche Rolle des eigenen Unternehmens beim Referenzprojekt, aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der (selbst) erbrachten Leistung, Angaben zu etwaigen (eigenen) Unterauftragnehmern, Beschreibung der Vergleichbarkeit des Projekts (wesentlichen Überschneidungen / Parallelen zur vorliegenden Ausschreibung) sowie der Dauer des Projekts. In den Referenzen soll ein Ansprechpartner genannt werden, der die Referenz bestätigen kann und befugt dazu ist, Angaben gegenüber der KVB zur Qualität der Leistungserbringung zu machen. Für die vorstehenden Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden. Bietet das Formblatt nicht ausreichend Platz für die entsprechenden Angaben, können die Angaben auch in einem separaten Dokument gemacht werden, wobei der jeweilige Bezug kenntlich zu machen ist. Es ist zulässig, dass mehr als die geforderte Anzahl an Referenzprojekten eingereicht wird. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss aus der Referenz ersichtlich sein, welches ihrer Mitglieder die Referenzleistung erbracht hat.

Kriterium:
Type: Teknisk og faglig formåen
Navn: Ausbildungsnachweise

Beskrivelse: Vorlage folgender Ausbildungs-, Studien- bzw. Fortbildungsnachweise für die Führungskräfte oder sonstigen Beschäftigten des Unternehmens: Führungskräfte: Nachweis Studienabschluss Sonstige Beschäftige (für die Maßnahme vorgesehenen Planer): Studien- bzw. Ausbildungsnachweise

Kriterium:
Type: Teknisk og faglig formåen
Navn: Gesamtbeschäftigtenzahl und Beschäftigtenzahl im Tätigkeitsbereich
Beskrivelse: Vorlage einer Erklärung über die durchschnittliche Gesamtbeschäftigtenzahl des Unternehmens in den jeweils letzten drei Kalenderjahren, wobei eine Mindestbeschäftigtenanzahl von jeweils 15 pro Jahr gefordert ist. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Zahlen jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden. Vorlage einer Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens im Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in den jeweils letzten drei Kalenderjahren, wobei eine Mindestbeschäftigtenanzahl von jeweils 5 pro Jahr gefordert ist. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Zahlen jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden.

**5.1.10. Tildelingskriterier**

Kriterium:
Type: Pris
Beskrivelse: günstigster Preis

**5.1.11. Udbudsdokumenter**

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk
Adresse på udbudsdokumenterne: https://www.subreport.de/E22853219

**5.1.12. Udbudsvilkår**

Vilkår for indgivelse:
Elektronisk indgivelse: Påkrævet
Indgivelsesadresse: https://www.subreport.de/E22853219
Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk
Elektronisk katalog: Ikke tilladt
Alternative tilbud: Ikke tilladt
Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Ikke tilladt
Frist for modtagelse af tilbud: 07/10/2024 10:00:00 (UTC+2)
Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:
Køberen kan beslutte, at alle manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.
Yderligere oplysninger: Die KVB behält sich vor, im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen sowohl Unklarheiten aufzuklären als auch fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen / Informationen von den Bietern nachzufordern. Ein Anspruch des Bieters auf Aufklärung bzw. Nachforderung besteht grundsätzlich nicht. Auf die vergaberechtlichen Einschränkungen des § 51 Abs. 3 SektVO für die Nachforderung leistungsbezogener / wertungsrelevanter Unterlagen wird hingewiesen. Werden im Rahmen der Aufklärung angeforderte bzw. nachgeforderte Informationen / Unterlagen nicht, nicht vollständig oder nicht formgerecht innerhalb der von der KVB bestimmten Frist nachgereicht, wird das Angebot grundsätzlich ausgeschlossen.
Betingelser for kontraktens udførelse:

Udførelsen af kontrakten skal ske inden for rammerne af programmer for beskyttet beskæftigelse: Nej
Vilkår relateret til kontraktens udførelse: siehe Vergabeunterlagen
Oplysninger om finansiering og betaling: siehe Vergabeunterlagen

**5.1.15. Teknikker**

Rammeaftale: Ingen rammeaftale
Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem: Intet dynamisk indkøbssystem
Elektronisk auktion: nej

**5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang**

Organisation med ansvar for klager: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Oplysninger om klagefrister: Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt u.a. die rechtzeitige Geltendmachung etwaiger Vergaberechtsverstöße voraus. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,  mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Diese Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen sowie auf die Regelung des § 168 Abs. 2 Satz 1 GWB hingewiesen.
Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsproceduren: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationer

**8.1. ORG-0000**

Officielt navn: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Registreringsnummer: St-Nr.: DE811183963 / Reg-Nr.: Amtsgericht Köln, HRB 2130
Postadresse: Scheidtweilerstr. 38
By: Köln
Postnummer: 50933
Landsdel (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Tyskland
E-mail: Team-Bau@kvb.koeln
Telefon: 000
Internetadresse: https://kvb.koeln/
**Denne organisations roller**:

Køber
Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsproceduren
Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse
Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne

**8.1. ORG-0001**
Officielt navn: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registreringsnummer: Leitweg-ID: 05315-03002-81
Postadresse: Zeughausstraße 2-10
By: Köln
Postnummer: 50667
Landsdel (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Tyskland
Enhed: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221 147-3045
Fax: +49 221 147-2889
**Denne organisations roller**:
Organisation med ansvar for klager

**8.1. ORG-0002**
Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83
By: Bonn
Postnummer: 53119
Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
**Denne organisations roller**:
TED eSender

## Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: b9eaf6c8-0b3b-444e-af05-bcfb62c70f15 - 01
Formulartype: Konkurrencevilkår
Bekendtgørelsestype: Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen
Bekendtgørelsesundertype: 17
Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 04/09/2024 00:00:00 (UTC+2)
Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk
Bekendtgørelsesnummer: 532051-2024
EUT-S-nummer: 173/2024
Offentliggørelsesdato: 05/09/2024